

Feuerzauber am nächtlichen Himmel

Musik, Unterhaltung, Shopping: Lange Einkaufsnacht lockte viele Besucher in die Innenstadt

Von unserer Mitarbeiterin
REGINA VOSSENKAUL

BAD KÖNIGSHOFEN Gut organisiert und „einfach super“ fanden Passanten die lange Einkaufsnacht in Bad Königshofen, die nicht nur die Möglichkeit zum Einkaufen bis 23 Uhr, sondern auch ein umfangreiches Rahmenprogramm beinhaltete. Nach dem Erfolg in den vergangenen Jahren lud die Werbegemeinschaft Bad Königshofen zum dritten Mal zur langen Einkaufsnacht ein und hatte großes Glück mit dem Wetter. Der warme Abend wurde von vielen Gästen dazu genutzt, sich von den Gastronomen bewirten zu lassen, der Musik zu lauschen und nebenbei einkaufen zu gehen – ganz ohne Stress.

„Die Einkaufsnacht wirkt wie ein Dankeschön an die Kunden“, sagte ein Kurgast, der sich freute, über rote Teppiche schreiten zu dürfen, die von den Geschäftsleuten ausgerollt wurden, als Zeichen dafür, dass bei ihnen der Kunde König ist. Die offizielle Eröffnung nahmen die Türmer vom Kirchturm herab vor.

Kaum war der letzte Applaus verklungen, kündigte sich durch Trommelschläge die Gruppe „SchlagArtig“ an, die von der Martin-Reinhardt-Straße auf den Marktplatz marschierte und vor dem Rathaus ihre Show darbot – ein eindrucksvolles Bild in der untergehenden Sonne. Die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen von der Kreismusikschule unter der Leitung von Frank Stäblein und der Rhythmus der Musikstücke sprangen auf die Zuschauer über.

Danach sorgten vier Gruppen für die weitere musikalische Unterhaltung bis Mitternacht: Ed Sperber mit der „Ball Bearing Jazz Band“ auf dem westlichen Marktplatz, das „Boulevard-Ensemble“ in der Kellereistraße, Maïke May in der Martin-Reinhardt-Straße und „Venus“ in der Hindenburgstraße.

Wer gern Wein trinkt, konnte sich von der Weinprinzessin Christina Schumann bedienen lassen.

Viele Geschäfte hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen, boten Rabattaktionen, Gewinnspiele, einen Mottoabend oder eine Ausstellung. Die Gastronomen hatten zusätzliche Tische aufgestellt und freuten sich über den regen Zuspruch der Gäste.

Als die Dunkelheit hereinbrach, startete Detlef Vogt seine Feuershow. Zu passender Musik ließ der Künstler Flammen kreisen, jonglierte mit brennenden Fackeln und beendete seine eindrucksvolle Darbietung mit einem furiosen Finale.

Zum ersten Mal mit dabei war die Rathausstraße, wegen der dortigen Geschäfte (Friseur, Kosmetikstudio, Nagelstudio) „Straße der Schönheit“ genannt, weil das Kosmetikstudio



Feuershow: Begeisterung beim Publikum weckte der Feuerkünstler Detlef Vogt mit seiner Show auf dem Marktplatz.

FOTOS (3): REGINA VOSSENKAUL



Durften länger aufbleiben: Auch die ganz Kleinen hatten bei der langen Einkaufsnacht der Werbegemeinschaft Bad Königshofen ihren Spaß.

Doris 20. Geburtstag feierte. Dort hatte sich auch die Autoausstellung des Autohauses Hölzer platziert.

Die Museen in der Schranne waren ebenfalls geöffnet und das Netzwerk für Jugendkultur beteiligte sich

mit Bastelangeboten an der langen Einkaufsnacht.

Bis in die Nacht hinein ließen es sich die Besucher gut gehen. Für die Organisatoren war der Abend aber noch lange nicht zu Ende. Bis 2.30



SchlagArtig: Nachdem die Turmbläser das Eröffnungssignal gegeben hatten, hatte die Gruppe „SchlagArtig“ ihren Auftritt.

Uhr hätten die Aktiven noch aufgeräumt, berichtete die Vorsitzende der Werbegemeinschaft, Carmen Lang, die wieder ein positives Fazit ziehen konnte und froh war, dass die ersten Regentropfen erst fielen, als die Auf-

räumarbeiten fast beendet waren.

ONLINE-TIPP

Mehr Bilder unter von der langen Einkaufsnacht unter <http://rhoengrabfeld.mainpost.de>